

Piraten	16.05.2017
An: Frau Bürgermeisterin Sonja Leidemann	ggf . Nummer
<input checked="" type="checkbox"/> Antrag gemäß § 8 Geschäftsordnung (selbständiger Antrag) <input checked="" type="checkbox"/> Vorschlag zur Tagesordnung (§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung) zur Beratung im: VKA <input type="checkbox"/> Anfrage (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme	nachrichtlich <input checked="" type="checkbox"/> Bürgermeisterin <input checked="" type="checkbox"/> Ausschussvorsitzender d. VKA <input checked="" type="checkbox"/> SPD-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> CDU-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion bürgerforum <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion DIE LINKE. <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Solidarität für Witten <input checked="" type="checkbox"/> FDP-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion WBG <input type="checkbox"/> Piraten <input checked="" type="checkbox"/> WITTEN DIREKT <input type="checkbox"/> Pro NRW <input checked="" type="checkbox"/> fraktionslose Ratsmitglieder <input checked="" type="checkbox"/> Integrationsrat

Betreff
Beitritt Wittens zum Zukunftsnetz Mobilität NRW

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Beschlussvorschlag:

Der Verkehrsausschuss beschließt die Verwaltung damit zu beauftragen den Beitritt Wittens ins Zukunftsnetz Mobilität NRW herbeizuführen.

Begründung:

In der Zeit seines Bestehens war Witten Mitglied im Netzwerk Verkehrssicheres NRW. Das Netzwerk diente dem Austausch zwischen den Mitgliedskommunen in Bezug auf die Verkehrssicherheit der Bürgerinnen und Bürger in den jeweiligen Kommunen. Für die Netzwerkmitglieder wurden regelmäßig Austauschveranstaltungen, Newsletter und Aktionsmaterialien organisiert bzw. bereitgestellt. So war ein enger Austausch mit wissenschaftlichen Erkenntnissen und guter gelebter Praxis möglich.

Zum 01.01.2015 wurde das Netzwerk Verkehrssicheres NRW in das Zukunftsnetz Mobilität NRW überführt. Neben dem Thema Verkehrssicherheit wurde der Auftrag auf Mobilitätsmanagement und eine nachhaltige Verkehrsplanung für alle Verkehrsteilnehmer(innen) erweitert. Der Austauschgedanke steht auch weiterhin im Vordergrund. Darüber hinaus initialisiert das Netzwerk auch Modellvorhaben, an denen sich die Kommunen beteiligen können.

Zum 31.12.2016 ist die Übergangsfrist abgelaufen und da Witten keinen Antrag auf Mitgliedschaft eingereicht hat, ist Witten eine der wenigen Ruhrgebietskommunen nördlich der Ruhr, die nicht Mitglied im Netzwerk sind. Dadurch gehen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wertvolle Austauschmöglichkeiten, kostenfreie Fortbildungen und für die Stadt

die Chance auf die Teilnahme an Modellvorhaben verloren. Auch wird z.B. von Mitgliedern des Netzwerks eine Mustersatzung für Stellplatznachweise im Sinne der 2016 novellierten Bauordnung NRW erarbeitet. Hier sollte sich Witten beteiligen anstatt abzuwarten.

Die Teilnahme am Zukunftsnetz Mobilität ist kostenfrei. Es bedarf lediglich einer klaren Zuständigkeit für den Kontakt mit dem Netzwerk und die Schaffung einer internen ämterübergreifenden Struktur für die Themen Mobilitätsmanagement, Nahmobilität und Verkehrssicherheit.

gez.

Roland Löpke
(Fraktionsvorsitzender PIRATEN)

Stefan Borggraefe
(Ratsmitglied PIRATEN)

Björn Frauendienst
(Sachkundiger Bürger PIRATEN)